Antonius van HARTEN (Hrsg.). Arthropod fauna of the United Arab Emirates. 2009, Volume 2. – Dar Al Ummah Printing Publishing, Distribution and Advertising, Abu Dhabi, UAE, 786 Seiten, 835 Tafeln, 308 Abbildungen, 4 Karten. ISBN 978-9948-15-090-9.

Erst im letzten Jahr war der erste Band dieser vielversprechenden Serie erschienen und an dieser Stelle besprochen worden. Jetzt liegt der zweite Band vor, der, wie erhofft, das hohe Niveau zu halten vermag und die taxonomische Abdeckung weiter vervollständigt.

Vieles, was über Band 1 gesagt wurde, trifft auch auf Band 2 zu. Wie für Band 1 bilden die breit angelegten, reichen Aufsammlungen von Antonius van HARTEN die materielle Grundlage für die in Band 2 publizierten Beiträge. Diese werden durch Material ergänzt, das von anderen Spezialisten meist im direkten Zusammenhang mit diesem Projekt gesammelt wurde. In einigen Kapiteln werden auch in der Literatur publizierte Angaben zu Vorkommen in den UAE verarbeitet.

Das Buch enthält nach einem Vorwort von Seiner Hoheit Sheikh Tahnoon Bin Zayed AL NAHYAN und der Einleitung vom Herausgeber Beiträge von 42 Autoren aus 18 Ländern.

Die Gliederung ist wie diejenige von Band 1, d.h. die einzelnen Kapitel enthalten die Bearbeitungen einzelner Ordnungen, Überfamilien oder Familien, die nach dem System von H. H. DATHE (2005, Lehrbuch der Speziellen Zoologie) angeordnet sind. So kann sich der Benutzer leicht zurechtfinden. Von den 41 Kapiteln bilden 4 Ergänzungen zu Beiträgen in Band 1, die die Psocoptera sowie die Lepidopteren-Familien Autostichidae, Pterophoridae und Geometridae behandeln. Das letztere Kapitel ist insofern besonders, als darin Artdiagnosen hauptsächlich aufgrund von mtDNA-Merkmalen diskutiert werden. Bei den übrigen Taxa handelt es sich um Cunaxidae (Prostigmata), Pseudoskorpione, Entomobryomorpha (Collembola) sowie die Insektenordnungen Dermaptera, Coleoptera (Carabidae, Helophoridae, Georissidae, Dryopidae, Elmidae, Heteroceridae, Drilidae, Dermestidae, Ptinidae, Meloidae, Mordellidae und Curculionoidea), Hymenoptera (Gasteruptionidae, Mymaridae, Thynnidae und Apoidea), Lepidoptera (Tineidae, Psychidae, Depressariidae, Alucitidae und Noctuoidea) und Diptera (Corethrellidae, Chironomidae, Bibionidae, Psychodidae, Nemeletridae, Mythicomyiidae, Scenopinidae, Empididae, Trixoscelididae, Hippoboscidae, Scathophagidae und Oestridae).

Der Aufbau der einzelnen Kapitel folgt einem einheitlichen Schema. In der Einleitung werden für Nichtspezialisten einige einführende Informationen zur jeweiligen Gruppe gegeben. In Material und Methoden finden sich technische Angaben wie Erklärung von Abkürzungen oder Angabe der Institutionen, in denen das Material aufbewahrt wird. Der „Systematic account“ ist das eigentliche Kernstück jeder Arbeit, gefolgt von Danksagungen und Literaturangaben. Die einzelnen Arten werden so abgehandelt, dass zuerst das untersuchte Material aufgelistet wird, nach einheitlichem Stil im ganzen Buch: Fundort, Anzahl Tiere, Sammeldatum, Sammelmethode und, falls nicht von A. van Harten gesammelt, auch der Sammler. Weitere Details zu den meisten Fundorten können in einem entsprechenden Kapitel von Band 1 sowie in der Einleitung zu Band 2 gefunden werden. Es schließen sich je nach Erfordernis Beschreibungen, Bemerkungen und Verbreitungsangaben an. An dieser Stelle muss dem Herausgeber ein großes Lob ausgesprochen werden, der eine große Homogenität erwirken konnte. Alle Kapitel sind reich bebildert z.B. mit Farbfotos von Tieren oder Biotopen oder mit Zeichnungen morphologischer Strukturen.

Trotz der vorgegebenen Form der Kapitel bleibt Platz für Individualität, was sich z.B. im sprachlichen Stil oder in der Qualität der Abbildungen äußert, die meist wirklich hervorragend, in Einzelfällen aber auch eher sparsam sind. Besonders erwähnenswert ist die Tatsache, dass in 7 Kapiteln Bestimmungsschlüssel gegeben werden, was auch für manche andere Kapitel wünschenswert gewesen wäre. Biogeografische Aspekte werden leider so gut wie nie diskutiert, was zumindest bei einigen der artenreichen Taxa durchaus möglich gewesen wäre.

Eine Liste mit den im Buch neu beschriebenen Taxa und einem zoologischen Index schließen den schönen Band ab. Zur 2005 von A. van HARTEN publizierten Bestandsaufnahme „Insects of the UAE: A checklist of Published Records“, die 830 Insektenarten umfasste, und den 570 weiteren Arten aus dem ersten Band dieser Serie werden wiederum 390 Neufunde hinzugefügt, was wiederum einem Zuwachs von fast 30 % entspricht. Von den 63 Familien, die in diesem Band besprochen werden, waren 26 vorher nicht aus den UAE bekannt. Und wieder werden 85 Arten und Unterarten neu für die Wissenschaft beschrieben (im ersten Band waren es 87). Aus der tabellarischen Zusammenstellung der gesammelten und bisher abgehandelten Familien in der Einleitung geht hervor, dass durch die ersten zwei Bände bisher erst 1/3 der in den UAE gesammelten Arthropoden-Familien abgedeckt wird.

Wir schauen also mit Spannung der Publikation weiterer Bände entgegen. Schon jetzt lässt sich absehen, dass dieses Werk das im Vorwort von Seiner Hoheit Sheikh Tahnoon Bin Zayed AL NAHYAN formulierte Ziel bestens erfüllen wird, nämlich eine solide Grundlage für weitere entomologische Studien in den UAE zu errichten.

M. KOTRBA & D. BURCKHARDT

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [099](#)

Autor(en)/Author(s): Kotrba Marion, Burckhardt Daniel

Artikel/Article: [Buchbesprechungen. 36](#)